

Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Schulausschusses der Wahlperiode 2011 – 2016

Sitzung: Donnerstag, 12.05.2016

Raum, Ort: OBS Ebstorf, Fischerstraße 7, 29574 Ebstorf

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 12.11.2015
- 6 Sachstandsbericht durch das Gebäudemanagement zu Turnhallenkonzept, Sanierung BBS I, Maßnahmen 2015
- 7 Antrag der CDU/FDP/RRP-Gruppe zur Erstellung eines Anbaus am Herzog-Ernst-Gymnasium
Vorlage: VO/2016/188

- 8 Bericht aus dem Bildungsbüro
- 9 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten
- 10 Anfragen
- 11 Einwohnerfragestunde
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

Vorsitz

KTA Oesterley, Martin CDU

reguläre Mitglieder

KTA Hallier, Jürgen Peter SPD

KTA Alberternst, Witta SPD Vertretung für: Frau
KTA Dr. Kerstin
Koch

Baars, Angelika Elternvertretung BBS

KTA Beecken, Uwe UWG Vertretung für:
Herrn KTA Klaus-
Georg Franke

KTA Berndt, Renate GRUENE

Finke, Mike Elternvertreter

Glandorf, Brigitte Lehrervertreterin BBS

KTA Dr. Graf, Günther CDU

KTA Großmann, Ivonne SPD

KTA Hillmer, Jörg CDU Vertretung für:
Herrn KTA Hans-
Heinrich Weichsel,
bis TOP 6

KTA Jäkel, Karsten CDU

Kaiser, Ulrike Lehrervertreterin allg.bild.S

Schulz-Rosenau, Dieter Arbeitnehmervertreter

Gäste

Meier, Eckhardt GM Ue/Lü-Dan

Schrodt, Manfred GM Ue/Lü-Dan

Verwaltung

KOAR Hagelstein, Kerstin	Amt 40
LKVD Heinisch, Lothar	Dez. II
BD Peters, Frank	Dez. III
Strasburger, Simone	Amt 40

Protokollführung

KA Martens, Ulrike	Amt 40	Vertretung für: Herrn KI Kai Karl
--------------------	--------	--------------------------------------

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Franke, Klaus-Georg	UWG	entschuldigt
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD	entschuldigt
Märtens, Kevin	Schülervertreter allg.bild.S	entschuldigt
Schmidt-Pfeifer, Claudia	Arbeitgebervertreterin	entschuldigt
KTA Weichsel, Hans-Heinrich	CDU	entschuldigt
Ziesler, Alana	Schülervertreterin BBS	entschuldigt

Gäste

von Grabe, Petra	Nds. Landesschulbehörde	entschuldigt
------------------	-------------------------	--------------

Protokollführung

KI Karl, Kai	Amt 40	entschuldigt
--------------	--------	--------------

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und gibt Frau Matthies als gastgebender Schulleiterin die Gelegenheit, die Oberschule Ebstorf kurz vorzustellen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden von einer Lehrerin, einer Elternvertreterin sowie einem Schüler der Oberschule Bad Bodenteich Fragen zur Schließung des Standortes Leinenberg gestellt. Insbesondere wird bemängelt, dass die Unterrichtsräume am Standort Kiebitzberg nicht ausreichend bzw. zu hellhörig seien, um konzentrierten Unterricht zu erteilen. Auch die Pausenhalle sei für 360 Schülerinnen und Schüler zu klein.

Die Verwaltung antwortet, dass im Gebäude Kiebitzberg früher 450 Schülerinnen und Schüler in der ehemaligen Hauptschule bzw. Realschule problemlos unterrichtet wurden und man für die Oberschule für das nächste Schuljahr lediglich von einer Gesamtschülerzahl von 350 Schülerinnen und Schülern ausgehe. Außerdem werde ein jetzt als Fachraum für textiles Gestalten genutzter Raum zu einem allgemeinen Unterrichtsraum umgestaltet, sodass jede Klasse ihren eigenen Klassenraum habe. Darüber hinaus verfüge die Oberschule am Standort Kiebitzberg über 12 Fachunterrichtsräume sowie eine Sporthalle. Daher müssten für den Differenzierungsunterricht die Klassenräume genutzt werden, deren Klassen gerade Fachunterricht in den entsprechenden Fachräumen erhielten. Hinsichtlich der Hellhörigkeit der Räume erläutert Herr Meier vom Gebäudemanagement, dass alle Unterrichtsräume mit Schallschutzdecken ausgestattet seien. Evtl. könne man noch Wandpaneele zur Verbesserung der Raumakustik in einzelnen Räumen anbringen.

.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Herr Finke beantragt, den TOP 10 vor TOP 7 zu behandeln und stellt die Anfrage, weshalb der Antrag der CDU/FDP/RRP-Gruppe sowie die Verwaltungsvorlage zum TOP 7 (Anbau HEG) nicht früher zur Verfügung stand. KTA Oesterley erläutert, dass der Antrag mündlich auf der Haushaltssitzung gestellt wurde und die Verwaltungsvorlage auch den Abgeordneten erst mit der Einladung zur Schulausschusssitzung zur Verfügung stand.

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 12.11.2015

Beschluss:

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6 . Sachstandsbericht durch das Gebäudemanagement zu Turnhallenkonzept, Sanierung BBS I, Maßnahmen 2015

Herr Meier stellt die Maßnahmen 2015, das Turnhallenkonzept sowie die Überlegungen zur Sanierung der BBS I am Standort Scharnhorststraße anhand von Power-Point-Präsentationen ausführlich vor.

Beim Turnhallenkonzept geht das Gebäudemanagement von einem Gesamtaufwand von ca. 20 Mio. € aus, wobei einige Hallen noch sanierungsfähig seien, bei anderen (KGS, Emsberg sowie Leg-Halle Nord) dagegen nur ein Neubau wirtschaftlich Sinn mache.

Der Schulausschuss sieht dringenden Handlungsbedarf und gibt einstimmig als Signal an den neuen Kreistag hierfür im Rahmen eines Gesamtkonzeptes jährlich Haushaltsmittel in Höhe von mind. 2 Mio. € vorzusehen, um in ca. 10 Jahren die Sanierung abgeschlossen zu haben.

Hinsichtlich der Sanierungskosten für die BBS I weist Herr Schrodts ergänzend zum Vortrag von Herrn Meier darauf hin, dass bei den Kosten in Höhe von rd. 13,4 Mio. € zunächst nur die baulich/technischen Aspekte betrachtet wurden, die pädagogischen Anforderungen der Schule aber noch nicht berücksichtigt und insoweit noch Kostensteigerungen zu erwarten seien. Weiterhin informiert er darüber, dass möglicherweise aus einem neu aufgelegten Förderprogramm „Kommunale Klimaschutzmodellprojekte“ eine bis zu 80%ige Förderung möglich sei, wenn durch die Sanierung oder bei unwirtschaftlicher Sanierung auch durch einen Neubau erhebliche CO₂-Emissionen eingespart werden können. Da durch die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes durch ein Ingenieurbüro bereits erhebliche Vorleistungen für die nachzuweisenden Einsparpotentiale erbracht seien, würde GM vorschlagen, einen entsprechenden Förderantrag zu stellen. Dieser müsse bis zum 30.06.2016 eingereicht werden.

Der Schulausschuss spricht sich daraufhin einstimmig für diese Vorgehensweise aus.

7. Antrag der CDU/FDP/RRP-Gruppe zur Erstellung eines Anbaus am Herzog-Ernst-Gymnasium

Vorlage: VO/2016/188

KTA Jäkel erläutert den Antrag der CDU/FDP/RRP-Gruppe und betont, dass durch die Rückkehr zum Abitur nach 13 Jahren (G 9) auf Dauer ein weiterer Jahrgang zu beschulen sein werde und dies bei Aufgabe der Außenstelle in der Pestalozzi-Schule nicht ohne einen Erweiterungsbaubau am HEG möglich sei. KTA Oesterley ergänzt, dass auch an der KGS ein Anbau von acht Unterrichtsräumen entstehe und man hier Synergien in der Bauplanung nutzen sollte.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss den Sperrvermerk im Teilhaushalt 23 aufzuheben und das Gebäudemanagement zu beauftragen, mit den Planungen zur Schaffung von acht allgemeinen Unterrichtsräumen am HEG zu beginnen.

8. Bericht aus dem Bildungsbüro

Frau Strasburger berichtet, dass seit 01.05.2016 Herr Küttel das Bildungsbüro im Rahmen des Förderprogramms „Bildung integriert“ verstärkt. Sie weist darauf hin, dass am 19.05.2016 die diesjährige Bildungskonferenz in der Oberschule Uelzen stattfinden wird. Ca. 120 Anmeldungen lägen bereits vor. Themenschwerpunkte seien das Handlungskonzept für die Bildungsregion sowie das für 2017 geplante „Jahr der sozialen Kompetenz“.

9. Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Frau Hagelstein gratuliert der BBS I zum Erhalt des Nachhaltigkeitspreises „Werkstatt N-Projekt“, der vom deutschen Nachhaltigkeitsrat der Schule verliehen wurde.

10 . Anfragen

KTA Beeken fragt, ob die Mittagessenversorgung der Schülerinnen und Schüler der Oberschule Suderburg auch in den Semesterferien der Ostfalia gesichert sei. Frau Hagelstein zitiert zur Beantwortung der Frage aus einem Schreiben des Studentenwerkes OstNiedersachsen, in welchem die Öffnung der Hochschul-Mensa auch während der vorlesungsfreien Zeit zu vertretbaren Kosten in Aussicht gestellt wurde.

11 . Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Fuhrmann, Lehrer und Sicherheitsbeauftragter der Oberschule Bad Bodenteich, nimmt Bezug auf den Vortrag des Gebäudemanagements hinsichtlich noch ausstehender Brandschutztüren am Standort Kiebitzberg. Da aus seiner Sicht noch erheblicher Handlungsbedarf gegeben sei, schlägt er vor, eine Übergangslösung zu finden und erst in ca. sechs Monaten an den Standort Kiebitzberg umzuziehen. Herr Meier vom Gebäudemanagement erwidert, dass das Brandschutzkonzept mit der Bauaufsicht abgestimmt sei und alle notwendigen Maßnahmen in den Sommerferien durchgeführt würden. KTA Oesterley betont abschließend, dass die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes Voraussetzung für den Umzug sei und insofern vom GM sichergestellt werden müsse.

.

12 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

KTA M. Oesterley
Vorsitz

i.V. L. Heinisch
Landrat

U. Martens
Protokollführung